

## [Die Russen haben entlang der Grenze zur Ukraine zweifelhafte Befestigungen gebaut - Zentrum für nationalen Widerstand](#)

28.08.2023

Die Russen haben entlang der Grenze zur Ukraine Betonbefestigungen in Form von „Pyramiden“ errichtet, deren Wirksamkeit jedoch eher fraglich ist. Dies meldete das Zentrum für Nationalen Widerstand am 28. August.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Russen haben entlang der Grenze zur Ukraine Betonbefestigungen in Form von „Pyramiden“ errichtet, deren Wirksamkeit jedoch eher fraglich ist. Dies meldete das Zentrum für Nationalen Widerstand am 28. August.

In der Region Belgorod ist der lokale Gouverneur Wjatscheslaw Gladkow für den Bau verantwortlich. So wurden 10 Milliarden Rubel für den Bau von Befestigungsanlagen ausgegeben, doch nach Berichten von Anwohnern belaufen sich die Überzahlungen auf mehr als 5 Milliarden Rubel, und die Wirksamkeit der „Barrieren“ ist fraglich.

Vom Nationalen Widerstandszentrum veröffentlichte Fotos zeigen die so genannten „Drachenzähne“ Betonbefestigungen mit einer Höhe von 90 Zentimetern bis 1,2 Metern. Sie werden eingesetzt, um feindliche Panzerfahrzeuge zu verlangsamen und in die Trefferzonen zu lenken. russische Angreifer setzen „Drachenzähne“ auch in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine ein.

Das erste Foto zeigt neben der Straße aufgetürmte „Drachenzähne“. Auf dem zweiten Bild decken die Befestigungen die Fahrbahn nur teilweise ab, davor ist ein Loch ausgehoben.

Dass eine Reihe von „Drachenzähnen“ in Belarus 20 Kilometer von der Grenze zur Ukraine entfernt aufgetaucht ist.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.